

Gerstengrassaft

Verjüngungselixier & Powerdrink von Mutter Natur

Dr. Yoshihide Hagiwara, der Entdecker des Gerstengrassaftes, bezeichnet ihn als „Milch von Mutter Natur“ und als „ideales Lebensmittel für die menschliche Rasse“. Er war Apotheker und arbeitete in der Pharma-Industrie. Bei der Entwicklung von Medikamenten kam er auch mit giftigen Stoffen in Kontakt. Ihm fielen mit Mitte 30 die Haare und sogar einige Zähne aus. Daraufhin begann er, sich für gesunde Lebensmittel zu interessieren, die seine in Mitleidenschaft gezogene Gesundheit wieder herstellen könnten.

Dr. Hagiwara untersuchte mehr als 200 pflanzliche Lebensmittel auf ihren Gesundheitswert für den Menschen. Und er erkannte: Saft aus grünem Gerstengras ist das gesündeste und vitalstoffreichste Lebensmittel der Welt! Schonend sprühgetrocknet, lässt er sich als Pulver leicht in Wasser auflösen, es schmeckt angenehm süßlich.

Dr. Hagiwara entwickelte Gerstengrasprodukte wie „Green Magma“ und am Ende seiner wissenschaftlichen Laufbahn „Jade GreenZymes“. Seine Gerstengrasprodukte gewannen weltweit – von Brasilien bis in die USA – renommierte Preise für ihre überragende Qualität: enzymaktiv, Rohkostqualität und zertifiziert organisch, also aus Bio-Anbau.

Wir verhungern an vollen Töpfen

Während der letzten 50 Jahre haben Früchte und Gemüse durchschnittlich unglaubliche 60% ihrer Mineralien eingebüßt! Heute findet

sich 70% weniger Calcium in Kartoffeln, 68% weniger Magnesium in Spinat, 38% weniger Calcium in Bohnen, 52% weniger Folsäure in Brokkoli und 80% weniger Vitamin C in Äpfeln. Der alte Spruch „Ein Apfel am Tag ersetzt den Arzt“ („An apple a day keeps the doctor away“) ist heute nicht mehr gültig.

Die Gründe für diese Vitalstoffdefizite sind die Auslaugung der Böden, saurer Regen, Umweltverschmutzung und die Verwendung von Kunstdünger statt Kompost. Hinzu kommen lange Transportwege und falsche Zuchtziele: Statt „innere Werte“ zu vermehren, wird nur auf Äußerlichkeiten wie Größe, Haltbarkeit und Makellosigkeit geachtet. „An vollen Töpfen verhungern“, so ein Buchtitel. Das Tragische an dieser Situation: Wir brauchen heute mehr Nährstoffe, vor allem Antioxidanzien in Form von Vitaminen, Spurenelementen und Bioflavonoiden, nicht weniger! Wir leiden heute nämlich noch mehr als die Menschen früherer Zeiten unter Stress und Umweltgiften.

Angesichts der mangelnden Qualität der Böden, unserer Nahrungsmittel und unser Umwelt stellt sich die Frage: „Wie können wir dennoch ein gesundes und langes Leben führen?“ Dies war der Ausgangspunkt, der Dr. Hagiwara bewog, seine gründliche Forschung zu beginnen.

Der Vitalstoffmangel in unseren Lebensmitteln bedroht unsere Gesundheit. Der Ernährungswissenschaftler Professor Dr. Heinz Liesen sagt

dazu: „Zwei Drittel aller Deutschen jenseits der 50 leiden an subklinischen Mangelsymptomen. Sie sind noch nicht krank, aber ihr Immunsystem ist geschwächt. Symptome reichen von Erschöpfung, Konzentrationsmangel bis zu Schlafproblemen. Diese Menschen werden schnell krank, und unter den möglichen Krankheiten finden wir auch Krebs.“

Gerstengrassaft – ein Füllhorn an Vitalstoffen

Gerstengrassaft ist voller Nährstoffe. Er enthält doppelt so viel Calcium wie Milch, doppelt so viel Kalium und Calcium wie Weizengras, ungefähr 30 Mal mehr B-Vitamine wie Milch – einschließlich dem Vitamin B12, sehr wichtig für Vegetarier – eine Menge Provitamin A und Beta-Carotin, 7 Mal mehr Vitamin C wie die gleiche Gewichtsmenge Orangen, 5 Mal so viel Eisen wie Spinat, hohe Mengen von Mineralstoffen und Spurenelementen wie Magnesium, Kalium, Calcium, Kupfer und Zink.

Darüber hinaus ist Gerstengrassaft äußerst reich an Enzymen und enthält doppelt so viele dieser Bio-Katalysatoren wie Weizengrassaft! Enzyme feuern alle Lebensprozesse wie Denken, Verdauung und Zellerneuerung an. Bisher sind mehr als 80 Enzyme in Gerstengrassaft entdeckt worden. Hierin eingeschlossen sind Superoxiddismutase (SOD), Katalase, Peroxidase und Verdauungsenzyme ein. SOD arbeitet als kraftvolles Antioxidans und zerstört freie Radikale, die Zellschäden und vorzeitiges

Altern verursachen. Das Enzym Katalase neutralisiert krebserregende Substanzen, es wird auch in der Krebstherapie eingesetzt.

Gerstengrassaft enthält das Isoflavonoid 2-O-GIV, das wesentlich effektiver als Schutz gegen UV-Schäden und andere Strahlung – auch Röntgenstrahlung – wirkt als das ohnehin kraftvolle Antioxidans Vitamin E.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil von Gerstengrasprodukten ist Chlorophyll. Mit 1,5% enthält Gerstengrassaft mehr Chlorophyll als jede andere bisher untersuchte Pflanze. In grünen Pflanzen dient Chlorophyll als Umwandler von Energie. Es wandelt Sonnenlicht in Stärke und Sauerstoff um. Chlorophyll aus Pflanzen in Rohkostqualität baut gesunde rote Blutkörperchen auf und steigert die Sauerstoffversorgung in unseren Zellen. Chlorophyll beugt Anämie vor, stärkt Herz, Augen und Immunsystem und senkt einen zu hohen Cholesterinspiegel. Außerdem verbessert das Chlorophyll in Gerstengrassaft die Gehirnfunktionen, schützt vor Radioaktivität und UV-Strahlung und dient zur Ausleitung von Schwermetallen und anderen Umweltgiften.

Linol- und Linolensäure in Gerstengras sind wichtig für die Zellerneuerung und den Aufbau von Neurotransmittern, außerdem stärken sie die Leber. Gerstengras enthält zwischen 25 und 48% Aminosäuren oder Protein in Form von Polypeptiden. Diese langkettigen Eiweiße werden vom Körper besonders gut aufgenommen: und zwar zu 90% (im Gegensatz zu 40% der aus Fleisch stammenden Proteine). Gerstengrassaft enthält alle (!) Aminosäuren, auch die 8 essenziellen. Wenn nur eine dieser essenziellen Aminosäuren fehlt, kann der Körper mit den anderen wenig bis nichts anfangen. Unter den Aminosäuren im Gerstengrassaft befinden

sich Glutaminsäure als Brennstoff fürs Gehirn sowie Tryptophan, der Neurotransmitter Serotonin, der auch als Wohlfühl- oder Glückshormon bezeichnet wird. Abends wird er in das Schlafhormon Melatonin umgewandelt, außerdem ist er ein starkes Antioxidans. Phenylalanin, eine weitere Aminosäure in Gerstengras, ist wichtig für geistige Beweglichkeit und Kreativität.

Neben dem idealen Aminosäure-Profil liefert Gerstengrassaft dem menschlichen Organismus 15-25% wertvolle Mineralstoffe. Zink fördert schönes Haar, glatte Haut und unterstützt über 200 enzymatische Prozesse im Körper. Magnesium schützt das Herz, sorgt für entspannte Nerven und Muskeln. Kupfer ist zuständig für die Eiseneinlagerung im Blut und die Antikörperbildung, z. B. von „Natürlichen Killerzellen“ (NK-Zellen).

Gerstengrassaft erfüllt die Bedürfnisse des menschlichen Organismus optimal. Ohne Mangelerscheinungen zu befürchten, könnten wir wochenlang nur von Gerstengrassaft leben. Er stellt uns die Nährstoffe zur Verfügung, die für die optimale Funktion unserer Zellen notwendig sind. Entzündungen werden eingedämmt, das Immunsystem wird gestärkt, der Körper entschlackt und entgiftet und vor freien Radikalen geschützt, sodass das Leben verlängert wird, wie zahlreiche Tierversuche zeigen.

Wer abends Gerstengrassaft trinkt, schläft besser ein. Morgens macht Gerstengrassaft munter und gut gelaunt, weil er aufgrund seiner Mineralstoffe extrem basenbildend wirkt, durch Tryptophan und Serotonin die Stimmung aufhellt und mithilfe der enthaltenen Enzyme den Stoffwechsel anfeuert. Gerstengrassaft hält darüber hinaus unser Gedächtnis fit,



verbessert die Konzentration und beruhigt hyperaktive Kinder. Schließlich wird er als natürliches Steroid zum Muskelaufbau genutzt.

Gerstengrassaft ist das beliebteste Nahrungsergänzungsmittel im gesundheitsbewussten Japan, in dem auch Männer eine Lebenserwartung von mehr als 80 Jahren haben.

Gesundheitliche Vorteile durch Gerstengrassaft Neben Spirulina ist Gerstengrassaft das wissenschaftlich am gründlichsten untersuchte Nahrungsergänzungsmittel der Welt. Dr. Hagiwara legte Wert darauf, dass die von ihm gegründeten Firmen 10 % des erwirtschafteten Gewinns in die Forschung investieren.

Gerstengrassaft heilt nicht, sondern hilft dem Körper, sich selbst zu heilen. Daher wirkt er auch bei einer großen Anzahl unterschiedlicher Krankheiten von Allergien bis Zahnfleischentzündungen. Gerstengrassaft wird auch das „Schweizer Armeemesser der Naturheilkunde“ genannt.

Verbesserter Stoffwechsel Gerstengras-Produkte verhindern die Anlagerung von Fetten und Cholesterin an den Arterieninnenwänden; sie helfen damit, das Risiko für Herzerkrankungen und Diabetes zu verringern. Die Konzentration des LDL-Cholesterins im Blutserum wird reduziert und der Stoffwechsel aktiviert.

Entzündungshemmung Gerstengrassaft enthält entzündlich wirkende Substanzen einschließlich Superoxiddismutase, Glycoproteine und Chlorophyll. Er kann also Entzündungsprozesse sowohl im Menschen als auch im Tier verhindern und heilen.

Antioxidativer Schutz Antioxidanzien neutralisieren freie Radikale und sind äußerst wichtig für unsere Gesundheit und ein langes Leben. Gerstengras-Produkte enthalten eine kraftvolle Mischung von Antioxidanzien wie Carotinoide, Vitamin C, Vitamin E, SOD, Katalase, Chlorophyll und 2-O-GIV oder 2-O-Glycosylisovitexin.

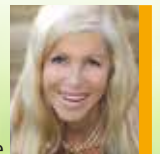
Effektive Entgiftung Die beste Lösung angesichts einer ständig zunehmenden Anzahl von Giften in unserer Umwelt ist es, unseren Körper sanft und effektiv über unsere Ernährung zu entgiften. Während der letzten 30 Jahre haben wissenschaftliche Studien an zahlreichen Universitäten in den USA und Japan, von Dr. Hagiwara und seinen Kollegen durchgeführt, ergeben, dass junges Gerstengras ein extrem potenter Entgifter ist. Hagiwaras Gerstengrasprodukte enthalten Phytochemikalien, die in der Lage sind, schädliche Pestizide, Schwermetalle und Konservierungsstoffe in Lebensmitteln zu neutralisieren und auszuscheiden.

Langlebigkeit und Stärkung des Immunsystems Während wir altern, sinken die Kraft des Immunsystems und die Konzentration von Wachstumshormonen. Damit reduziert sich die Fähigkeit des Körpers, sich zu schützen und Zellen zu reparieren. Dr. Goldstein von der George Washington School of Medicine fand heraus, dass grüner Gerstengrassaft einen besonderen Typ von Vitamin E (Alpha-Tocopherol-Succinat) enthält, der die Produktion von Wachstumshormonen anregt und damit das Immunsystem stärkt, indem es mehr weiße Blutkörperchen bildet.

Warum Gerstengrassaft-Produkte von Dr. Hagiwara? Dr. Hagiwara entwickelte Produkte, die in einem international patentierten Verfahren bei Rohkosttemperatur (unter 38 Grad getrocknet bzw. hergestellt) aus dem frisch gepressten Saft von jungen Gerstengräsern gewonnen werden. Das Gerstengras für diese Produkte wird in mineralstoffreichen vulkanischen Böden biologisch angebaut. Da die meisten wertvollen Inhaltsstoffe an die Faserstoffe gebunden sind, muss diese Verbindung durch Sprühtrocknung des frisch gepressten Saftes gelöst werden, damit der Körper die Vitalstoffe aufnehmen kann. Das so gewonnene Pulver ist enzymaktiv und schmeckt angenehm süßlich. Die meisten im Handel befindlichen Gerstengras-Produkte sind hingegen aus getrocknetem Gerstengras hergestellt und damit auch – pro Gramm – wesentlich billiger. Trotzdem nimmt man z. B. von „Jade GreenZymes“ wesentlich mehr Vitalstoffe auf, das Pulver ist damit vergleichsweise preiswerter. Entweder rührt man es mit Wasser an und trinkt es, oder man lässt das Pulver, das auch in kleinen Portionstüchchen erhältlich ist, auf der Zunge zerschmelzen.

Sie können nichts vermissen, was Sie nicht kennen. Seien Sie nur zufrieden mit strahlender Gesundheit. Das ist ein Zustand, in dem Sie die ganze Welt umarmen möchten. Strahlende Gesundheit ist unser Geburtsrecht. Mit Gerstengrassaft, auf täglicher Basis, rückt dieser erstrebenswerte Zustand in greifbare Nähe!

Barbara Simonsohn
Gesundheits-Autorin



info@barbara-simonsohn.de

Literatur

Simonsohn, Barbara: Gerstengrassaft – Verjüngungselixier und naturgesunder Power-Drink. Windpferd-Verlag, 2008

Gerstengrasprodukte von Dr. Hagiwara (bio, Rohkost-Sprühtrocknung, auf Vulkanböden angebaut):

„Jade GreenZymes“, bei Wellness-Berater Heiner Telthörster, telthoerster@yahoo.de

„Green Magma“, in gut sortierten Reformhäusern und Apotheken